

In Gedanken bei euch

$\text{♩} = 128$

E B E

1. Sie sitzt an ih - rem Fen - ster und trä - Sie
2. Sie sitzt an ih - rem Fen - ster, doch , — und

E B A⁹

1. fragt sich: Hat mein Le - ber nen Sinn? — Die
2. ei - ne Freu - den - trä - Ge - sicht. — Ihr

C^{1m} E

1. Kin - der und - nen schon lang nicht mehr — in der -
2. Lieb - lings - en - kel , — ss er den Füh - rer - schein — be -

A B/D[#] Esus⁴ E

1. sel - ber gern in ih - rer Nä - he, denn sie — hat
2. stan - kommt er sie — be - su - chen, weil sie — für

A B E

an sie ir - gend - wann ver - ges - sen hat.
wich - tig ist — und er sie so — ver - misst.

C G/C F⁹/C C

Sie hat die Zei - tung — ih - rer Kin - der a - bon - niert.

G/B F⁹/A F/G C F

Nun weiß sie im - mer, — was dort jetzt grad — pas - siert. Sie kennt sich aus — in

Am G G¹⁰ Am F C/E

je - ner Stadt, — sie weiß Be - scheid, und wenn sie liest, — ver - geht die

Dm⁷ G⁴ G⁶ C G/C F⁹/C

gro - ße Ein - sam - keit. Dann jagt sie end - lich — ih - re Äng - ste schnell — da -